

Ein feinfühliges Mentor für den Natur- und Umweltfilm – NaturVision Ehrenpreis geht an Udo Zimmermann

Sechsmal wurde der NaturVision Ehrenpreis in der 20jährigen Geschichte des renommierten Natur- und Umweltfilmfestivals bisher vergeben. Unter den Preisträgern waren Heinz Sielmann und der Gründer des ersten Deutschen Nationalparks Dr. Hans Biblriether.

Bei der Preisverleihungsgala 2022 wurde der Preis unter großem Jubel des Publikums an einen ehemaligen Redakteur des Bayerischen Rundfunks verliehen: Udo Zimmermann. Seine Leidenschaft für den Natur- und Tierfilm begann Ende der 80er Jahre mit der Tierreihe „Treffpunkt Tiere“ in der BR Abendschau. 1997 initiierte er die ARD-Reihe „Zuflucht Wildnis“, die er betreute und mit vielen eigenen Filmen bereicherte. Neu und wichtig war, dass es *bei diesem Format nicht mehr nur um schöne Bilder aus der unberührten Natur ging, sondern um Projekte zur Rettung von Wildtieren und um die Menschen, die sich dafür engagierten.

Udo Zimmermann, der von 2005 bis 2016 Redaktionsleiter der Abteilung Natur- und Tier beim BR war, zeichnete nicht nur aus, dass er stets auch kritischen Themen gegenüber offen war und weit über den eigenen Tellerrand hinausblickte. Er förderte auch viele Naturfilmer*innen als Auftraggeber, Redakteur und Mentor.

Mit der Idee, im Bayerischen Wald ein Natur- und Tierfilmfestival zu gründen, rannte Ralph Thoms bei Udo Zimmermann offene Türen ein. Er warb nicht nur bei seinem Sender um finanzielle Unterstützung für das Projekt, sondern erkannte sofort das große Potential des Festivals als Begegnungsstätte und Ort der Vernetzung.

Annette Scheurich, Autorin, Produzentin und Geschäftsführerin der Marco Polo Film AG, betonte in ihrer berührenden Laudatio die besonderen Verdienste von Udo Zimmermann rund um das NaturVision Filmfestival. Er stellte Kontakte her, war in Workshops eingebunden und als Juror in der Jury. Dass das NaturVision Filmfestival ein wichtiger Branchentreffpunkt ist, wo neue Ideen entstehen, wo sich Freundschaften und Kooperationen schließen, ist auch ein Verdienst von Udo Zimmermann, der dort all seine berufliche Erfahrung und sein Wissen einbrachte und teilte.

„Als NaturVision 2002 gegründet wurde, hatte der Natur- und Umweltfilm in Deutschland noch nicht das Gewicht von heute. Udo Zimmermann war und ist einer der ganz wichtigen Mentoren und Ideengeber in der Branche. Mit seinem unfassbar großen Wissensschatz, seiner zugewandten, offenen Art, seinem Mut und seiner Hartnäckigkeit auch ungewöhnliche Ideen weiterzuverfolgen, ist er ein Glücksfall für uns alle: für die Filmschaffenden, die er gefördert hat, die Zuschauer*innen und besonders auch für uns als Festivalmacher.“